

Bericht von der Jahres-Hauptversammlung der AbL Franken

Die Neuwahl der Vorstandschaft ergab:

1. Vorsitzende Isabella Hirsch und Gabriel Deinhardt

2. Vorsitzende Edith Sachse und Alfred Greubel

Beisitzer: Brigitte Hillenbrand, Burkhard Neubauer, Wolfgang Kleinlein, Anton Prechtel, Heidi Schilling und Irene Weiß

Von der Versammlung wurde festgelegt, dass die Vorstandschaft aus ihren Reihen eine/n Schriftführer/in bestimmt.

Anschließend hielt der Mikro-Biologe, Dr. E.-Peter Kulle, Weimar, einen zweistündigen hochinteressanten Vortrag zum Thema: „Glyphosat, unser tägliches Gift – schädlicher als gedacht?“.

Das Pflanzenschutzmittel, das von vielen Bauern zunehmend als „zuverlässig wirkendes“ Totalherbizid eingesetzt wird, hat auch viele bekannte und unbekannte Nebenwirkungen auf den Boden und das Bodenleben als starker Komplexbildner der Spurenelemente; die Phosphorverfügbarkeit leidet; die N-fixierenden Knöllchenbakterien und die Mycorrhizapilze werden reduziert und Fusarien treten verstärkt auf. Glyphosat reichert sich nicht nur im Boden an, sondern in allen Teilen der Pflanze, im Stroh und in der Frucht und baut sich im trockenen Getreide nicht ab und gelangt so in die Nahrungskette.

Am schlimmsten ist die Sikkation beim Getreide kurz vor der Ernte, da Glyphosat billiger ist als die Getreidetrocknung. Ca. 70 % aller Menschen haben bereits Glyphosat im Urin und damit in ihrem Körper eingelagert. Es wurden Mißbildungen an menschlichen und tierischen Embryonen nachgewiesen und auch der chron. Botulismus in der Rinderhaltung wird mit Glyphosat in der Futterkette in Verbindung gebracht. So wird mit dem Ausbringen dieses Pflanzenschutzmittels und dem Einsatz von Gentechnik der Kreislauf der Natur nachhaltig zerstört.

In der anschließenden Diskussion wurde deutlich, dass neben dem eigenverantwortlichen Handeln des Landwirts vor allem endlich die Politik handeln muß und bei der Neuzulassung von Glyphosat im Jahr 2015 die Sikkation verboten werden muß - wie in Österreich bereits der Fall. Seit 2003 ist in Dänemark bereits Glyphosat verboten.

Isabella Hirsch

Stellv. Vorsitzende AbL-Bayern

1. Vorsitzende AbL-Franken

<http://www.abl-bayern.info/>

Heilbronn 31

91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/1846

Fax 09852/613277

Isabella.hirsch@gmx.de